

Virtuelle Regale füllen sich

Stadtbibliotheken ziehen positive Bilanz nach erstem Jahr des Online-Portals

Seit einem Jahr besteht das gemeinsame Online-Portal „Metropolbib.de“ der Stadtbibliotheken von Mannheim, Ludwigshafen, Speyer und Frankenthal. Etwa 3000 Mal im Monat wird das Portal genutzt, 48.000 Downloads sind erfolgt.

Besonders ältere Menschen machten vom Downloadangebot der Bibliotheken regen Gebrauch, ziehen die Verantwortlichen eine positive Bilanz. Das seien auch diejenigen, die häufig die E-Book-Reader, die in den Bibliotheken als Begleitung zum Portal an-

geboten werden, entleihen und an Einführungen zu deren Bedienung teilnehmen.

Seit 11. August 2011 bietet das Portal Lesern der vier Bibliotheken im Internet die Ausleihe digitaler Zeitungen und Zeitschriften, Hörbücher, Videos und vor allem von E-Books an. Waren es zu Beginn noch 2000 Titel im virtuellen Regal, sind es heute fast dreimal so viele. Monatlich werden mehr als 100 neue Titel erworben und im Netz bereitgestellt. Hinzu kommen etwa ein Dutzend Tageszeitungen. Mit der Einrichtung einer

digitalen Zweigstelle im Internet wollten sich die vier Bibliotheken der Mitteilung zufolge dem veränderten Medienkonsum der Menschen anpassen. Immer mehr Publikationen seien digital verfügbar, immer mehr Menschen würden am PC oder auf dem Tablet, auf E-Book-Readern oder ihren Smartphones lesen.

Wie eine herkömmliche Zweigstelle kann man auch das Internetportal mit seinem Bibliotheksausweis nutzen, das Angebot steht rund um die Uhr zur Verfügung. Weitere Infos unter www.metropolbib.de. (pmü)